

Thomas Birken, Helga Pelizäus-Hoffmeister, Petra Schweiger

Wohnraum Älterer: Barrieren als Ressourcen?

Frühjahrstagung der Sektion Alter(n) und Gesellschaft

Dortmund, 11. März 2016

Gliederung

- Problemaufriss: Fakten und Erklärungsansätze
- ressourcenzentrierter Blick: Projekt ATASeN
- Forschungsstrategie: KPB-Methodik
- Empirische Ergebnisse
- Fazit

Wohnbarrieren in der Häuslichkeit Älterer

- Wohnsituation:
 - Barrieren: Verhinderung von Zugänglichkeit (accessibility)
 - Identifizierung einer Vielzahl an Barrieren in den Wohnungen Älterer
 - 95 % der über 65-Jährigen leben in nicht-barrierefreien Wohnungen (Wahl, Oswald 2005)
- Ziel: Wohnraumanpassungen in Richtung Barrierefreiheit
 - Housing Enabler Instruments (Iwarrsson, Nygren & Slaug 2005)
 - Angebote der Bundesarbeitsgemeinschaft Wohnanpassung e.V.
- **Aber: geringe Veränderungsbereitschaft Älterer bzgl. Wohnraumanpassungen**

Problemaufriss:
Erklärungsansätze

Erklärungsansätze:

- hohe Anpassungserfordernisse
- Konzepte des Wohnerlebens (Belonging)
 - Wohnraum als Teil der eigenen Identität, „Place-Identity“ (Claßen et al. 2014)
 - Umweltzufriedenheit → Zufriedenheitsparadoxon (Staudinger 2000)
- ressourcen- und praxisorientierter Blick: ATASeN

Anwendungsfelder für Technik im Alltag von Senioren aus Nutzersicht (ATASeN)

Entwicklung einer Methodik, um ...

...Problemlagen im Alltag Älterer

- partizipativ erfassen
- umfassend beschreiben

... und darauf aufbauend

- sinnvolle Einsatzfelder für Technik
- Anforderungen an die Produkentwicklung

... ableiten zu können.

Kontextintegrierende, praxisorientierte Bedarfsanalyse

Theoretische Bezugspunkte

- Konzept alltäglicher Lebensführung (ALF),
- praxistheoretisches Verständnis (von Technikadaption)

Kontextintegrierende, praxisorientierte Bedarfsanalyse

Methodisches Design:

- Feldforschung im Habitat der Lebensführung
- mehrstufiges Erhebungsdesign
- Kombination verschiedener qualitativer Methoden
- partizipativer Ansatz
- Zielsetzung: Lebensführung als *gemeinsames* Forschungsobjekt von Forschern und Forschungspartnern

Konkrete Vorgehensweise

1. Besuch:

- leitfadengestütztes Interview zur Erfassung der gesamten Lebenssituation
- → „Eisbrecher“ für weiteren Forschungsprozess
- → Arbeitsbündnis zwischen Forscher und Forschungspartner
- teilnehmende Beobachtung zur Erhebung der alltäglichen Lebensführung samt Problemlagen

2. Besuch:

- Feinanalyse der (bearbeiteten) Problemlagen mit Hilfe von Praxisdemonstrationen
- Anregung zu Reflexionen, um eingelebte Gewohnheiten und Routinen der Problembearbeitung bewusst zu machen

Empirische Ergebnisse: eine
Typologie

Techniken der Problembearbeitung anstatt Problemlagen:

- Empowerment
- Körpertechniken
- hybride Handlungsträgerschaft
- Veränderung der materialen Umwelt

Veränderung der materialen Umwelt: Beispiel Frau „Escher“



Veränderung der materialen
Umwelt: Beispiel Frau
„Escher“





Fazit

- Barrieren können Ressourcen sein
- Ressourcen – Problembearbeitungstechniken und Routinen – als Basis für Anpassungsbemühungen
- → differenzierter, ressourcenorientierter Blick!

Literatur:

- Iwarsson, S., Nygren, C., Slaug, B (2005). Cross-national and multi-professional interrater reliability of the Housing Enabler. In: Scandinavian Journal of Occupational Therapy, 12(1), S. 29-39.
- Claßen, K., Oswald, F., Doh, M., Kleinemas, U., Wahl, H.-W. (2014). Umwelten des Alterns. Wohnen, Mobilität, Technik und Medien. Stuttgart: Kohlhammer.
- Staudinger, U.M. (2000). Viele Gründe sprechen dagegen und trotzdem geht es vielen Menschen gut: Das Paradox des subjektiven Wohlbefindens. *Psychologische Rundschau* 51(4): 185-197.
- Wahl, H.-W., Oswald, F. (2005). Sozialökologische Aspekte des Alterns. In: S.-H. Filipp, U. M. Staudinger, (Hrsg.), Entwicklungspsychologie des mittleren und höheren Erwachsenenalters. Enzyklopädie der Psychologie, Bd. 6, Göttingen: Hogrefe, S. 209-250.

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit.

Kontakt

thomas.birken@unibw.de

helga.pelizaeus-hoffmeister@unibw.de

petra.schweiger@unibw.de

Universität der Bundeswehr München
Werner-Heisenberg-Weg 39, 85577 Neubiberg